

# Einführung in die wirtschaftswissenschaftlichen Methoden

Wintersemester 2021/22  
Jakob Kapeller  
Institut für Sozioökonomie  
[www.jakob-kapeller.org](http://www.jakob-kapeller.org)  
[jakob.kapeller@uni-due.de](mailto:jakob.kapeller@uni-due.de)

## Ziele und Inhalt

Ziel des Kurses ist eine Einführung in die wirtschaftswissenschaftlichen Methoden zu bieten. Der Schwerpunkt liegt dabei sowohl auf der wissenschaftstheoretischen Fundierung der Wirtschaftswissenschaften als auch auf praktischen Fragen der Wirtschaftsforschung, mit besonderem Schwerpunkt auf makroökonomischen Problemstellungen und Kontexten.

## Organisatorisches

Der Kurs „Wirtschaftswissenschaftliche Methoden“ wird als Online-Vorlesung abgehalten. Zu jedem Vorlesungstermin werden wöchentlich entsprechende Materialien (Videos, Folien, Literatur, Aufgabenblätter) via Moodle zur individuellen Auseinandersetzung mit den Themen und Inhalten der Vorlesung bereitgestellt. Die angegebene Literatur dient dabei vor allem der Ergänzung und Vertiefung der in der Vorlesung besprochenen Inhalte. Die Zugangsdaten zum Moodle-Kurs erhalten Sie zu Semesterbeginn per email, wenn Sie sich im LSF für diese Veranstaltung anmelden.

## Termine und Themen

Die Vorlesung umfasst zwölf Termine und orientiert sich an folgender thematischer Gliederung (Terminangaben in Kalenderwochen). Die Dauer der Vorlesung liegt zwischen 80 und 100 Minuten pro Thema.

	Termin	Thema
(1)	KW 41	Wissenschaftstheorie: Gesetze, Theorien, Modelle
(2)	KW 42	Wissenschaftstheorie: Modelle — Mikro, Meso und Makro
(3)	KW 43	Methodenlehre: Makroökonomische Daten und Variablen I
(4)	KW 44	Methodenlehre: Makroökonomische Daten und Variablen II
(5)	KW 45	Methodenlehre: Datenvisualisierung – Tipps & Tücken
(6)	KW 46	Methodenlehre: Formale Grundlagen
(7)	KW 47	Wissenschaftstheorie: Logik und Falsifizierbarkeit
(8)	KW 48	Wissenschaftstheorie: Spezifika der Sozialwissenschaften

(9)	KW 49	Methodenlehre: Methodische Verfahren im Überblick
(10)	KW 3	Methodenlehre: Grundlagen der Ökonometrie
(11)	KW 4	Wissenschaftstheorie: Werturteilsfreiheit
(12)	KW 5	Wissenschaftstheorie: Paradigmen in der Ökonomie

### Beurteilung

Die Beurteilung zur Vorlesung erfolgt durch Absolvierung einer Studienleistung. Als Grundlage hierzu werden im Laufe des Semesters sechs Arbeitsblätter zur Verfügung gestellt, die sich jeweils auf zwei aufeinanderfolgende Vorlesungstermine beziehen und eine Reihe von Aufgabenstellungen zu den bearbeiteten Themen beinhalten. Um die Vorlesung positiv abzuschließen, ist es nötig zumindest vier der sechs Arbeitsblätter schriftlich auszuarbeiten und zeitgerecht abzugeben. Für eine positive Bewertung des Arbeitsblatts ist es nötig, dass zumindest 50% der Fragestellungen korrekt beantwortet werden. Die nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die sechs Arbeitsblätter, die darin behandelten Themenstellungen sowie die relevanten Termine (Veröffentlichungs- und Abgabedatum). Die Abgabe erfolgt via Moodle.

#	Thema	Arbeitsblatt online	Abgabe bis
(1)	Termin 1-2: Wissenschaftstheorie - Grundlagen	25.10.2021	25.11.2021
(2)	Termin 3-4: Methodenlehre – Daten und Variablen	8.11.2021	8.12.2021
(3)	Termin 5-6: Methodenlehre – Daten und Formalia	23.11.2021	23.12.2021
(4)	Termin 7-8: Wissenschaftstheorie – Prüfung und Anwendung von Theorien	6.12.2021	10.1.2022
(5)	Termin 9-10: Methodenlehre – Empirische Verfahren	10.1.2022	10.2.2022
(6)	Termin 11-12: Wissenschaftstheorie – Werturteile und Paradigmen	24.1.2022	24.2.2022

### Ergänzende Literatur und Materialien zur Vorlesung

Foliensätze zu allen Vorlesungsterminen sowie die nachstehende Literatur finden sich – mit Ausnahme des Lehrbuchs von Diekmann (Termin 9) im Moodle.

<b>Termin 1: Wissenschaftstheorie: Gesetze, Theorien, Modelle</b>
Gadenne, Volker und Kapeller, Jakob (2011): Vorlesungsskript zur Einführung in die Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften. Text 1-3. Kapeller, Jakob: Glossar zur Wissenschaftstheorie.
<b>Termin 2: Wissenschaftstheorie: Modelle – Mikro, Meso und Makro</b>
Anderson, P. W. (1972). More Is Different. Science, 177(4047), 393–396. Bunge, M. (2000). Systemism: the alternative to individualism and holism. The Journal of Socio-Economics, 29(2), 147–157.

**Termin 3-4: Methodenlehre: Makroökonomische Daten und Variablen I-II**

Überblick makroökonomische Datenquellen:

<http://libguides.princeton.edu/c.php?g=84058&p=541121>

Wesentliche Daten für OECD, EU und Deutschland:

OECD: <http://stats.oecd.org/>

Europäische Kommission: [http://ec.europa.eu/economy\\_finance/db\\_indicators/ameco/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/economy_finance/db_indicators/ameco/index_en.htm)

Bundesbank: <https://www.bundesbank.de/de/statistiken/zeitreihen-datenbanken>

Statistisches Bundesamt: <https://www.destatis.de/DE/Startseite.html>

**Termin 5: Datenvisualisierung – Tipps & Tücken**

Schwabish, J. A. (2014). An Economist's Guide to Visualizing Data. Journal of Economic Perspectives, 28(1), 209–234.

**Termin 6: Methodenlehre: Formale Grundlagen**

Apolte, T. (o.D.): Einige Grundbegriffe und Methoden der (makro-)ökonomischen Theorie. mimeo.

Chiang, A.C. (1984): Fundamental Methods of Mathematical Economics. McGraw-Hill, Kapitel 2-3 und 6-7.

**Termin 7: Wissenschaftstheorie: Logik und Falsifizierbarkeit**

Gadenne, Volker und Kapeller, Jakob (2011): Vorlesungsskript zur Einführung in die Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften. Text 4-5.

**Termin 8: Wissenschaftstheorie: Spezifika der Sozialwissenschaften**

Diekmann, Andreas (2005[1995]): Empirische Sozialforschung: Grundlagen, Methoden, Anwendungen. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt. (daraus: S. 40-61)

Gadenne, Volker und Kapeller, Jakob (2011): Vorlesungsskript zu Einführung in die Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften. Text 6.

**Termin 9: Methodenlehre: Methodische Verfahren im Überblick**

Diekmann, Andreas (2005[1995]): Empirische Sozialforschung: Grundlagen, Methoden, Anwendungen. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt.

Flyvbjerg, B. (2006). Five misunderstandings about case-study research. Qualitative Inquiry, 12(2), 219–245.

**Termin 10: Methodenlehre: Grundlagen der Ökonometrie**

Auer, B., & Rottmann, H. (2015). Statistik und Ökonometrie für Wirtschaftswissenschaftler. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S.419-462.

Angrist, J. D., & Pischke, J.-S. (2010). The Credibility Revolution in Empirical Economics: How Better Research Design Is Taking the Con out of Econometrics. Journal of Economic Perspectives, 24(2), 3–30.

Klees, S. J. (2016). Inferences from regression analysis: are they valid? Real-World Economics Review, (74), 85–97.

**Termin 11: Wissenschaftstheorie: Werturteilsfreiheit**

Gadenne, Volker (2011): Vorlesungsskript zur Einführung in die Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften. Text 8.

**Termin 12: Wissenschaftstheorie: Paradigmen in der Ökonomie**

Dobusch, Leonhard / Kapeller, Jakob (2009): Why is Economics not an Evolutionary Science? New Answers to Veblen's Old Question. *Journal of Economic Issues*, Vol. 43(4): 867-898.

Fourcade, M., Ollion, E., & Algan, Y. (2015). The Superiority of Economists. *Journal of Economic Perspectives*, 29(1), 89–114.

Kuhn, Thomas S. (1976[1967]): Die Struktur wissenschaftlicher Revolutionen. Neudruck der 2. Auflage. Frankfurt/Main: Suhrkamp. (daraus: S. 25-37 und 65-79).